

IMP hilft auch Maklern und Reedern

Seeschifffahrt Der Hamburger IT-Dienstleister Dakosy beginnt jetzt mit der Umsetzung der zweiten Stufe der Import Message Platform (IMP) zur Beschleunigung von Abfertigungsprozessen im Hamburger Hafen. Bisher konnte die Gruppe der Spediteure von dem weitgehend automatisierten Informationsaustausch profitieren. Jetzt konzentriert sich Dakosy auf Funktionen, die den Maklern/Reedern die Importabwicklung vereinfachen sollen. Informationen dazu liefert der IT-Dienstleister auf einer kostenlosen Veranstaltung am 14. Juni in seinen Geschäftsräumen in Hamburg.

Für den Makler/Reeder präsentiert sich die IMP als das „Single Window“ für den Hamburger Hafen. Er sendet das Manifest an die IMP und löst damit automatisch alle weiterführenden Kommunikationsprozesse aus. Das Manifest wird an alle involvierten Behörden und an das Terminal gesendet. Im Gegenzug wird der Makler/Reeder über die IMP mit Statusinformationen versorgt. Alle Behördenentscheidungen werden ihm automatisch und frühzeitig übermittelt, so dass er jederzeit umfassend informiert ist.

DVZ 10.6.2010 (jpn)

www.imp-hamburg.de